

Faszination Peru

Klassische Rundreise durch den Süden von Peru

2015



Ihre Reise

Faszination Peru

Klassische Rundreise durch den Süden von Peru

IHR REISEPROGRAMM



Die Völker des alten Peru lebten in enger Verbundenheit mit der "Pachamama" - der Mutter Erde . Als Grundlage ihrer Existenz wurde die Natur von den Inkas und ihren Vorfahren stets geachtet und geehrt. Noch heute ist dies in religiösen Riten und Bräuchen verankert.

„Faszination Peru“ führt Sie durch grandiose und kontrastreiche Landschaften der Anden und zu den beeindruckenden Kulturstätten der großen Vergangenheit dieses Landes.

Das ermöglicht Ihnen ein ganzheitliches Verständnis für die Sitten und Bräuche, nicht nur der alten Kulturen, sondern auch der heutigen Peruaner.

1. Tag **Freitag**
tagsüber

Frankfurt - Madrid - Lima

individuelle Anreise nach Frankfurt mit der Bahn

Das Rail & Fly Ticket ist im Flugpreis enthalten.

Je nach Verfügbarkeit können auch Lufthansa-Flüge nach Frankfurt gebucht werden.

19:40 vermittelter Linienflug nach Madrid mit LAN LA705 (Fremdleistung)

22:25 Ankunft in Madrid

00:15 vermittelter Linienflug nach Lima mit LAN LA2707 (Fremdleistung)

2. Tag	Samstag	Lima (F)
	06:30	Ankunft in Lima Unser örtlicher Repräsentant begrüßt Sie am Flughafen und bringt Sie in Ihr Hotel, das sehr zentral im modernen Stadtteil Miraflores liegt. Nur wenige Gehminuten entfernt befindet sich die Steilküste, von wo aus man einen herrlichen Blick auf den Pazifischen Ozean hat.
	Hinweis:	<i>Die Zimmer werden noch nicht bezugsfertig sein. Sie können aber gerne erst gemütlich frühstücken. Das Frühstück ist im Reisepreis enthalten.</i>
	vormittags	Gemeinsam unternehmen Sie eine ausführliche Stadtrundfahrt durch die koloniale Innenstadt Limas. Große Monumente auf weiten Plätzen erinnern an die "Helden" der Geschichte. Die historischen Kolonialbauten in engen Gassen vermitteln das Flair jener Zeit, als Lima die reichste Stadt des Kontinents war. Sie besichtigen u. a. die Kathedrale und das Kloster San Francisco mit seinen interessanten Katakomben und laufen dabei um einige Ecken.
	Rest d. Tages	Zeit für eigene Erkundungen und Entdeckungen Übernachtung Hotel Jose Antonio Executive **** (Meereshöhe)
3. Tag	Sonntag	Lima - Arequipa (F)
	vormittags	Besuch des Archäologischen Museums von Lima, in dem Sie einen umfassenden Überblick über die Kulturgeschichte Perus erhalten. Die bedeutendsten Präinka-Kulturen sind in diesem Museum auf sehr anschauliche Weise dargestellt.
	anschließend	Transfer zum Flughafen
	14:50	vermittelter Linienflug nach Arequipa mit LAN LA2141 (Fremdleistung)
	16:20	Ankunft in Arequipa Empfang und Begrüßung durch Ihren deutschsprachigen Guide, der Sie zum Hotel bringt, zentral in der kolonialen Innenstadt liegt. Im Hotel angekommen, werden Sie traditionsgemäß mit einem "mate de coca" begrüßt, dem berühmten, in der Höhe wohltuenden, Coca-Tee. Immerhin befinden Sie sich in Arequipa bereits auf 2.300 m über dem Meeresspiegel. Übernachtung Hotel Sonesta Posada del Inca *** (2.300 m)

- 4. Tag Montag Arequipa (F)**
- vormittags Stadtrundgang mit Besuch des berühmten Klosters Santa Catalina
Typisch für Arequipa sind die stilvollen Innenhöfe und die kunstvoll verarbeiteten Fassaden der Kolonialbauten. Sie alle sind aus weißem Tuffstein gebaut, dem sog. „sillar“, einem Gestein, das von den umliegenden Vulkanen stammt: dem Chachani (6.075 m) und dem Misti (5.800 m).
Anschließend besichtigen Sie das 400 Jahre alte Kloster Santa Catalina, das noch bis in die siebziger Jahre der Außenwelt völlig verschlossen war.
- anschließend Besuch des "Museo Santuarios Andinos", in dem die Mumie "Juanita" – bekannt als die "Schöne vom Ampato" – ausgestellt ist. Die Inka-Prinzessin, die im September 1995 am 6.288 m hohen Vulkan Ampato entdeckt wurde, wird zusammen mit ihren Grabbeigaben ausgestellt. Neben "Juanita" sind auch andere Mumien zu sehen, die ebenfalls den Berggöttern geopfert wurden.
- Rest d. Tages Zeit für eigene Erkundungen und Entdeckungen
Übernachtung Hotel Sonesta Posada del Inca *** (2.300 m)

Hinweis: *Die morgige Fahrt führt über einen 4.800 m hohen Pass.
Bitte beachten Sie dringend die Hinweise zur Akklimatisierung, die Sie zusammen mit Ihrer Buchungsbestätigung erhalten werden.*

- 5. Tag Dienstag Arequipa - Colca-Tal (F)**
- vormittags Es erwarten Sie drei erlebnisreiche Tage auf z. T. staubigen Schotterpisten durch typische Andenlandschaften auf Höhen zwischen 3.700 m und 4.800 m. Unterwegs begegnen Sie Herden friedlich weidender Alpakas und Vicuñas. Im Colca-Tal selbst erwartet Sie eine einzigartige Landschaft, geprägt durch Anbauterrassen aus der Prä-Inkazeit, wie sie sonst nirgends in Peru zu finden sind. Hier befindet sich auch die tiefste Schlucht des Landes, wo Sie Kondore aus nächster Nähe erleben können. Ankunft in der stilvollen Colca Lodge am frühen Nachmittag. Die Colca-Lodge befindet sich inmitten der Anbauterrassen am Ufer des Colca-Flusses.
- Rest d. Tages Bewusst haben wir für den Nachmittag kein Programm vorgesehen, damit Sie sich in aller Ruhe an die große Höhe akklimatisieren können.
Übernachtung in der Colca Lodge *** (3.650 m)

- 6. Tag Mittwoch Colca-Tal (F/M)**
- morgens In aller Früh fahren Sie heute entlang der Colca-Schlucht zur tiefsten Stelle am sog. "Kreuz des Kondors". Hier werden Sie mit großer Wahrscheinlichkeit die majestätischen Kondore im Gleitflug erleben.
- anschließend Nach diesem einzigartigen Erlebnis unternehmen Sie eine etwa einstündige leichte Wanderung entlang der imposanten Schlucht des Río Colca.
- mittags Typisches Mittagessen in Cabanaconde
- nachmittags Rückkehr zur Colca Lodge
- Unterwegs besuchen Sie das ein oder andere typische Dorf. Sie alle haben ihre Originalstrukturen aus der Gründungszeit Ende des 16. Jh. erhalten: Schachbrettartige Anordnung der Straßen, einen großen Platz in der Mitte sowie eine überdimensional große Kirche.
- abends Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem Entspannungsbad in den von Fackeln beleuchteten natürlichen Thermen des Hotels direkt am Ufer des Colca-Flusses.
- Tipp:** ***Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, den spektakulären Nachthimmel zu bewundern, und entdecken Sie das Kreuz des Südens.***
Übernachtung in der Colca Lodge *** (3.650 m)
- Hinweis:** ***Die morgige Fahrt führt über einen 4.800 m hohen Pass. Bitte beachten Sie dringend die Hinweise zur Akklimatisierung, die Sie zusammen mit Ihrer Buchungsbestätigung erhalten werden.***
- 7. Tag Donnerstag Colca-Tal - Puno (F/P)**
- ganztags Sie verlassen das Vulkangebiet und fahren nach Puno am Titicacasee. Zuvor besuchen Sie den farbenfrohen Markt von Chivay, die Provinzhauptstadt der Colca-Region.
- Die Fahrt führt über den höchsten Pass der Gegend, den 4.800 m hohen Patapampa-Pass, der wegen der vielen Steinmännchen, die dort errichtet wurden, nicht verfehlt werden kann. Hier hat man einen fantastischen Blick auf die gewaltigen Vulkane Hualca Hualca (6.025 m), Sabancaya (5.976 m) und Ampato (6.288 m). Wie alle mächtigen Berge Perus sind auch diese sog. "apus", Berggötter, denen noch heute die Menschen nach langen rituellen Märschen Opfergaben bringen.
- Tipp:** ***Gehen Sie ein paar Schritte abseits und genießen Sie ganz für sich alleine den einzigartigen Blick über die beeindruckende Hochlandwüste. Wenn man sich darauf konzentriert, kann man vielleicht sogar die Energie der großen Berggötter spüren.***
Auf der weiteren Fahrt geht es über weite Hochebenen, die bis zu 4.500 m hoch liegen. Hier grasen z. T. große Herden von Alpakas. Hin und wieder kann man scheue Vicuñas nicht weit von der Straße erspähen. Aus den Fasern ihres Fells wird die feinste Wolle der Welt hergestellt. Nur die Kleider der herrschenden Inka-Kaste durften früher aus Vicuña-Wolle hergestellt werden. Unterwegs findet ein Picknick in idyllischer Landschaft statt.

Am Nachmittag erreichen Sie die berühmten Grabtürme von Sillustani, die malerisch am Umayo See liegen. Hier erwartet Sie Ihr Guide aus Puno. Nach der gemeinsamen Besichtigung fahren Sie weiter nach Puno am Titicacasee.

abends Die Ankunft in Puno am Titicacasee ist für den frühen Abend vorgesehen. Ihr Hotel befindet sich direkt am schilfbewachsenen Ufer des Titicacasees. Übernachtung Hotel Posada del Inca *** (3.800 m) (Zimmer mit Seeblick)

Hinweis: *Der morgige Besuch der Insel Taquile ist verbunden mit einem kurzen Fußmarsch, der uns von Seehöhe (ca. 3.800 m ü. M.) auf fast 4.000 m bringt. Der Ausflug im Gemeinschaftsboot mit anderen Gästen jedoch mit privatem deutschsprachigen Guide statt.*

8. Tag Freitag
ganztags

Titicacasee: Taquile & Uros-Inseln (F)

Heute unternehmen Sie einen Bootsausflug auf dem Titicacasee, dem höchsten schiffbaren See der Erde. Er liegt 3.810 m über dem Meeresspiegel und ist 15 mal größer als der Bodensee.

In der Inka-Mythologie gilt der Titicacasee als legendärer Ursprung der Inka-Dynastie. Das Geschwisterpaar Manco Capac und Mama Ocllo - Sohn und Tochter der Sonne - stiegen aus den Fluten empor mit dem Auftrag, einen geeigneten Ort zur Gründung des neuen Reiches zu finden. Auf ihrer langen Wanderung nach Norden stießen sie auf ein besonders fruchtbares Tal und gründeten dort die spätere Hauptstadt des Inka-Imperiums, Cuzco. Der heutige Ausflug führt Sie zu den "strickenden Männern" der Insel Taquile. Hier werden Sie Gelegenheit haben, das Leben der Menschen auf der Insel kennen zu lernen, das stark von alten Traditionen und Bräuchen sogar aus der Inka-Zeit geprägt ist.

nachmittags Am frühen Nachmittag fahren Sie zurück nach Puno. Unterwegs besuchen Sie die freundlichen Uros-Indianer auf ihren schwimmenden Schilfinseln. Auch wenn die Schilfinseln inzwischen den Charakter eines Freilichtmuseums haben, so bieten sie doch einen sehr anschaulichen Einblick in die traditionelle Lebensweise dieser ethnischen Gruppe. Etwas weiter von Puno entfernt gibt es durchaus noch Familienverbände, die auf diese Weise - meist bewusst zurückgezogen - leben.

Übernachtung Hotel Posada del Inca *** (3.800 m) (Zimmer mit Seeblick)

- 9. Tag Samstag**
ganztags
- Titicacasee - Cuzco (F/M)**
Heute erwartet Sie ein besonderes Abenteuer: Die Fahrt mit der berühmten Andenbahn nach Cuzco. Der Zug ist komfortabel ausgestattet und verfügt über einen offenen Panorama-Wagen. Zunächst geht es über die weiten Grasflächen des sog. "altiplanos", eine große von Gebirgsketten umschlossene Hochebene, bis zum 4.313 m hohen La Raya Pass. Ab dort geht es immer bergab in nördliche Richtung entlang des Vilcanota-Flusses, der später Urubamba-Fluss heißen wird. Als solcher fließt der einst für die Inkas Heilige Fluss vorbei an Machu Picchu und mündet schließlich als Ucayali Fluss im Amazonas. Die Zugfahrt beinhaltet auch ein mehrgängiges Mittagessen.
- abends
Gegen Abend erreicht der Zug die hell erleuchtete Inka-Stadt. Hier erwartet Sie Ihr örtlicher deutschsprachiger Guide, der Sie ins Hotel bringt. Übergabe des *Boleto Turístico*, das Eintrittsticket für die Besichtigungen in Cuzco
Übernachtung Hotel Novotel Cuzco **** (3.400 m)
- 10. Tag Sonntag**
vormittags
- Cuzco: Stadtbesichtigung (F)**
Nach der langen Bahnfahrt haben wir für Sie einen freien Vormittag vorgesehen. So können Sie etwas länger schlafen und gemütlich frühstücken. Die Plaza ist nur wenige Gehminuten entfernt, so dass man auch einen kleinen Spaziergang dorthin unternehmen kann.
- nachmittags
Am besten lernen Sie die Stadt zu Fuß kennen, in dem Sie durch die von Inka-Mauern gesäumten Gassen gehen, wo sich das täglich Leben abspielt. Der geführte Stadtrundgang führt Sie durch das Künstlerviertel San Blas, zum Sonnentempel Q'orikancha und zur mächtigen Kathedrale an der Hauptplaza, bevor Sie schließlich noch dem Markt von Cuzco einen Besuch abstatten.
Übernachtung Hotel Novotel Cuzco **** (3.400 m)
- 11. Tag Montag**
vormittags
- Cuzco: Die Tempel der Inka (F)**
Heute besuchen Sie die Inka-Tempel Tambomachay, Puca Pucara, Q'enko sowie die Festung Sacsayhuaman. Sie liegen oberhalb von Cuzco in idyllischer Landschaft. Sie fahren zunächst zur obersten Ruine auf etwa 3.800 m ü. M. und wandern von Ruine zu Ruine. Die Wanderung ist leicht, und gleicht eher einem großen Spaziergang, denn sie führt fast nur bergab. Das Fahrzeug bleibt dabei in Sichtweite, so dass Sie jederzeit wieder im Fahrzeug mitfahren können.
- nachmittags
Schließlich erreichen Sie die riesige Festungsanlage von Sacsayhuaman die Sie ausführlich besichtigen, bevor Sie wieder zum Hotel fahren oder laufen. Zeit für eigene Erkundungen und Entdeckungen
Übernachtung Hotel Novotel Cuzco **** (3.400 m)

12. Tag Dienstag
ganztags

Cuzco: Indiomarkt von Pisac & Inka Ruinen (F)

Der heutige Ausflug führt Sie in das sog. *"Heilige Tal der Inkas"* nach Pisac. Wegen der guten Böden und der hervorragenden klimatischen Bedingungen galt das Urubamba-Tal einst als Kornkammer des Inka-Imperiums. Sie besichtigen zunächst die Inka-Ruinen von Pisac, die wie ein Adlerhorst über dem Tal gebaut wurden. Nicht nur der bekannte Tempel-Bereich mit dem Sonnenobservatorium ist interessant, sondern auch die anderen Bezirke dieser schönen Inka-Stadt sind sehenswert und durch kleine Pfade verbunden, die zu spannenden Entdeckungsspaziergängen einladen. Nach der Besichtigung können Sie auch ins Dorf hinablaufen (ca. 350 Hm↓).

Im Dorf angekommen, schlendern Sie gemeinsam mit Ihrem Guide über den farnefrohen Indio-Markt von Pisac, der jeden Dienstag, Donnerstag und Sonntag stattfindet. Da Sie den ganzen Tag Zeit haben, können Sie sich beim Bestaunen der vielfältigen Handwerkskunst ruhig Zeit lassen. Ein wenig Feilschen gehört zu jedem Kauf dazu. Anschließend fahren Sie voller intensiver Eindrücke zurück nach Cuzco.

Übernachtung Hotel Novotel Cuzco **** (3.400 m)

13. Tag Mittwoch
ganztags

Cuzco - Chinchero - Moray - Maras - Ollantaytambo (F/BL)

Heute erleben Sie erneut die einzigartige Schönheit des Urubamba-Tals und die Faszination, die von den rätselhaften archäologischen Stätten der Inkas hervorgeht.

Die Fahrt führt von Cuzco über einen Pass zum Andendorf Chinchero. Hier befindet sich eine bemerkenswerte kleine Kirche, die reich mit Fresken verziert ist. Hinter der Kirche können Sie einige interessante Mauerreste des Inka-Palastes von Inka Tupac Yupanqui sehen, bevor Sie zu den kreisrunden Terrassen von Moray weiter fahren.

Die Fahrt dorthin bietet einen fantastischen Blick auf die schneebedeckte Cordillera Urubamba. In Moray angekommen, besichtigen Sie die rätselhaften kreisrunden Terrassen der Inkas. Sie wurden für landwirtschaftliche Zwecke angelegt, und nach einer umfassenden Restaurierung sind sie noch heute in Gebrauch. Anschließend geht es nach Maras, ein typisches Andenstädtchen, in dem die meisten Häuser aus Lehmziegel gebaut sind.

Unweit davon entfernt befinden sich die Salztterrassen von Maras, wo schon zur Zeit der Inkas Salz gewonnen wurde. Salzhaltiges Wasser wird in terrassenförmig angelegte Becken geleitet, in denen das Wasser verdunstet, so dass schließlich das Salz abgebaut werden kann. Boxlunch

Hier startet Ihre kleine Wanderung, die Sie durch diese unzähligen Salzbecken führt. Am unteren Ende angekommen, sind es nur noch wenige Minuten bis zum Urubamba-Fluss, wo Sie wieder abgeholt und nach Ollantaytambo gebracht werden. Ollantaytambo ist das einzige noch bewohnte

Inka-Dorf mit Originalmauern. Sie tauchen ein in das Labyrinth alter Inka-Straßenzüge und gelangen schließlich zur gewaltigen Ruinenanlage, die Sie ausführlich besichtigen. Gerne wird von einer Festung gesprochen, weil sich Manco Inca II im Kampf gegen die Spanier hier verschanzte. Tatsächlich handelt es sich aber auch um eine Stätte mit großer kultischer Bedeutung, die ihren Ursprung in der Präinka-Zeit hat. Das Bad der Inka-Prinzessin, der Kondortempel und auch ein Sonnenobservatorium belegen dies auf anschauliche Weise. Ihr Hotel liegt am Rande des Dorfes und hat einen schönen großen Garten mit vielen bunten Blumen.
Übernachtung Hotel Pakaritampu *** (2.800 m)

- 14. Tag Donnerstag Ollantaytambo - Aguas Calientes - Machu Picchu (F/A)**
- früh morgens Ihr Guide holte Sie im Hotel ab. Zum kleinen Bahnhof von Ollantaytambo sind es nur wenige Gehminuten.
- 07:05 Die anschließende Fahrt mit der Schmalspurbahn nach Aguas Calientes führt durch das enge Urubamba-Tal und dauert knapp zwei Stunden. Die sagenumwobene Inka-Stadt Machu Picchu liegt auf einem Bergkamm inmitten einer gewaltigen, von dichtem Urwald bewachsenen Bergszenerie. Geheimnisvoll, fast magisch, liegt die *“Verlorene Stadt der Inkas”* am Fuße des Huayna Picchu. Nach einer ausführlichen Führung haben Sie genügend Zeit, die gesamte Anlage erneut in Eigenregie zu erkunden. Besonders schön ist es in den Nachmittagsstunden, wenn alle Tagesbesucher bereits aufgebrochen sind.
- Tipp:** ***Einer der schönsten Plätze, um die friedlich auf dem Bergsattel ruhende Stadt im warmen Nachmittagslicht zu genießen, befindet sich nahe dem sog. “Wachhäuschen”.***
- anschließend Die Fahrt zurück nach Aguas Calientes mit dem Pendelbus führt über endlose Serpentina vierhundert Höhenmeter hinab ins Tal.
Abendessen im Hotel
Übernachtung El Mapi Hotel Machu Picchu *** (2.300 m)
- Hinweis:** ***Ihr Reiseleiter übernachtet nicht in Machu Picchu, sondern fährt noch am selben Tag mit der Bahn zurück. Zuvor gibt er Ihnen genaue Informationen zur morgigen Rückfahrt. Selbstverständlich haben Sie reservierte Sitzplätze.***

- 15. Tag Freitag Machu Picchu - Ollantaytambo - Cuzco (F)**
morgens freie Gestaltung in Aguas Calientes
Ab 6:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, einen Pendelbus zu den Ruinen zu nehmen, um sich erneut die Ruinen in Eigenregie anzuschauen. (Eintritt und Pendelbus für Machu Picchu zahlbar vor Ort in bar)
ca. 16:00 Uhr Rückfahrt mit der Bahn bis nach Ollantaytambo (ca. 2 Std.)
Hier werden Sie wieder in Empfang genommen und nach Cuzco ins Hotel gefahren, wo Sie am Abend ankommen werden (nur Fahrer/spanischsprachig).
Übernachtung Hotel Novotel Cuzco **** (3.400 m)
- 16. Tag Samstag Cuzco - Lima - Madrid (F)**
vormittags Heute können Sie etwas ausschlafen und gemütlich frühstücken, bevor der Transfer zum Flughafen erfolgt und es dann heißt, Abschied nehmen von der faszinierenden Welt der Anden.
14:05 vermittelter Linienflug nach Lima mit LAN LA2030 (Fremdleistung)
15:30 Ankunft in Lima
Assistenz am Flughafen
Es erwartet Sie unser örtlicher Repräsentant, der Sie zum internationalen Terminal führt und Ihnen beim Einchecken für den Weiterflug assistiert.
20:10 vermittelter Linienflug nach Madrid mit LAN LA2706 (Fremdleistung)
- 17. Tag Sonntag Madrid - Frankfurt**
14:00 Ankunft in Madrid
15:15 vermittelter Linienflug nach Frankfurt mit LAN LA704 (Fremdleistung)
17:55 Ankunft in Frankfurt
anschließend individuelle Heimreise mit der Bahn
Das Rail & Fly Ticket ist im Flugpreis enthalten.
Je nach Verfügbarkeit können auch Lufthansa-Flüge nach Frankfurt gebucht werden.

Ende der schönen Reise mit INCA TRAVEL

PREISE & LEISTUNGEN

PREISE		Preis/Person im Doppelz.
17 Tage Rundreise "Faszination Peru"	EUR	3.945,00
Aufpreis bei privater Durchführung bei 4 Personen	EUR	120,00
Aufpreis bei privater Durchführung bei 2 Personen	EUR	940,00
Einzelzimmer-Zuschlag	EUR	795,00

UNSERE REISETERMINE 2015

27.02.15 - 15.03.15	3.945,00 €
27.03.15 - 12.04.15	3.945,00 €
17.04.15 - 03.05.15	3.945,00 €
22.05.15 - 07.06.15	3.945,00 €
12.06.15 - 28.06.15	3.945,00 €
10.07.15 - 26.07.15	4.135,00 €
14.08.15 - 30.08.15	4.135,00 €
11.09.15 - 27.09.15	3.945,00 €
06.11.15 - 22.11.15	3.945,00 €

IHRE HOTELS

STADT	HOTEL	WEBSITE
Lima	Hotel José Antonio Executive ****	www.hotelesjoseantonio.com
Arequipa	Hotel Sonesta Posada del Inca ***	www.sonesta.com/arequipa
Colca-Tal	Hotel Colca Lodge ***	www.colca-lodge.com
Puno	Hotel Sonesta Posada del Inca ***	www.sonesta.com/LakeTiticaca
Cuzco	Novotel Cuzco ****	www.novotel.com
Ollantaytambo	Hotel Pakaritampu ***	www.pakaritampu.com
Machu Picchu	El Mapi Hotel Machu Picchu ***	www.elmapihotel.com

IM REISPREIS ENTHALTEN SIND FOLGENDE LEISTUNGEN:

- * Insolvenzversicherung mit Reisepreis-Sicherungsschein der R + V Versicherungen
- * Gruppenreise mit einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Personen
- * Durchführungsgarantie ab 2 Personen (mit Aufpreis verbunden)
- * Maximale Teilnehmerzahl 10 Personen
- * vermittelte Linienflüge mit LAN ab/bis Deutschland inkl. Rail & Fly oder Lufthansa-Zubringer
- * deutsche Luftverkehrssteuer (EUR 45,-)
- * peruanische Ausreisesteuer und Flughafensteuern für Lima und Cuzco (ca. EUR 30,-)
- * vermittelte Linienflüge innerhalb Perus mit der modernen Fluggesellschaft LAN
- * Sitzplatzreservierungen auf allen Flügen
- * Begrüßungscocktail bei Ankunft in Lima
- * nahezu lückenlose Betreuung bei allen Transfers und Ausflügen durch unsere örtlichen deutschsprachigen Reiseleiter
- * sämtliche Eintrittsgelder für alle inkludierten Ausflüge und Besichtigungen falls nicht anders im Angebotstext erwähnt
- * Übernachtung im Doppelzimmer/Dusche/WC mit Frühstück in den aufgeführten Hotels der landestypischen gehobenen Mittelklasse
- * teilweise Halbpension, die Mahlzeiten sind in den jeweiligen Tagesüberschriften mit folgenden Kürzeln erwähnt: (F=Frühstück, M=Mittagessen, P=Picknick, BL=Boxlunch, A=Abendessen)
- * Insgesamt sind folgende Mahlzeiten enthalten:
 - 15 x Frühstück, 4 x Mittagessen, Boxlunch oder Picknick, 1 x Abendessen
- * **Für Ihre Sicherheit:**
 - a) zwei Fahrer bei allen ganztägigen Ausflugsfahrten (5. - 7. Tag)
 - b) Sauerstoff an Bord unserer Fahrzeuge ab einer Höhe von 2.300 m
- * umfangreiche Reiseliteratur pro Doppelzimmer:
 - 1 Reiseführer, 1 Straßenkarte, 1 Broschüre "Bolivien - Ecuador - Peru verstehen"

NICHT INKLUSIVE SIND:

- * Trinkgelder
- * nicht erwähnte Mahlzeiten
- * örtliche Reiseleitung während der Inlandsflüge und bei den Bahnfahrten Puno - Cuzco und Aguas Calientes - Cuzco
- * Eintritt und Pendelbus in Machu Picchu am 2. Besichtigungstag (ca. USD 50,-)
- * Reiseversicherungen: Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung sowie einer Auslandsranken-Versicherung mit Rücktransport. Mit Ihrer Buchungsbestätigung erhalten Sie verschiedene Versicherungsunterlagen zur Auswahl.



IM ANGEBOT ENTHALTENE FREMDLEISTUNGEN:

In unserem Angebot bieten wir mitunter Fremdleistungen an, für die wir nur als Vermittler auftreten. Dazu zählen alle Flüge, sowohl die internationalen wie auch die nationalen Flüge. Für die Beförderung im Flugverkehr gelten die jeweiligen Allgemeinen Beförderungsbedingungen der Fluggesellschaft. Auf Wunsch stellen wir Ihnen diese gerne zur Verfügung. INCA TRAVEL haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit diesen vermittelten Fremdleistungen und damit verbundenen Beeinträchtigungen des Reiseprogramms und deren Folgen.

Es gelten unsere Allgemeinen Reisebedingungen.